

	<p>Objekt: Visé?: Heinrich II.</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 755/9</p>
--	--

Beschreibung

Die Zuweisung nach Visé erfolgte laut freundlicher Mitteilung von Peter Ilisch. Albrecht, S. 46 dagegen nahm wie schon Dannenberg die Münzstätte Maastricht an. Dannenberg las auf der Rückseite Heinricus Moneta.

Vorderseite: Kopf mit Diadem nach rechts.

Rückseite: Kreuz, in den Winkeln C(?), V oder Dreieck, O oder Ringel,?.

Provenienz: Fund von Mosgau

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.12 g; Durchmesser: 17 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1002-1010
	wer	
	wo	Visé
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mosgau (Mózgovo)
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich II. (Kaiser) (973-1024)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich II. (Kaiser) (973-1024)

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- Vanhoudt F 43..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 236 (dieses Exemplar). Vgl. Dannenberg 1178.